

Das Tagebuch von mArtin...

21. November 2023 18:30 Uhr

In meine Garten herrscht im wahrsten Sinne des Wortes die Natur. Was wächst, darf größtenteils wachsen, was nicht wächst, wächst auch nicht. So ungefähr lautet meine Devise. Anders ausgedrückt: In Bezug auf Gartenarbeit bin ich relativ faul.

Für diese Faulheit werde ich aber immer wieder mit der einen und/oder anderen kleinen Überraschung belohnt. Sei es nun ein Hirschkäfer, der bei uns auf der roten Liste steht, kleinen Echsen, oder wie zum Beispiel heute eine Hummel. Diese Wildbienenart ist ebenfalls schon ziemlich gefährdet, zumindest hat ihr Bestand in den letzten Jahren drastisch abgenommen. Bei mir wird sie also überleben. Und tatsächlich sind Hummeln auch sehr wichtig für eine funktionierende und intakte Natur: als Bestäuber. Wir glauben, dass die Bestäubung nur von unseren Zuchtienen erledigt wird, aber das ist weit gefehlt. Eine große, wild lebende Insektenvielfalt ist für die Bestäubung zuständig. Für gewisse Blüten gibt es die passenden Insekten. Die Honigbiene alleine kann das nicht stemmen.

Und noch etwas: Das heutige Foto ist mit dem Fotoapparat gemacht, nicht mit dem Handy. Und das zeigt mir einmal mehr, welche schaurige Qualität eigentlich so ein Handy-Foto hat...

(C) mArtin 2026

